

Freude über Studienplatz, Schule in Corona-Zeiten und neue Schulbusse

Diese vier jungen Menschen studieren nun Betriebswirtschaft am Emmanuel Education Campus



Tamaram. Wir hätten nicht gedacht, dass wir die uns anvertrauten jungen Menschen noch so weit begleiten werden. Nach dem erfolgreichen Abschluss der zwölften Klasse haben sie nun die Gewissheit, weiter studieren zu können anstatt komplett zuhause bleiben zu müssen. In Zeiten der Corona-Pandemie ist es sehr schwer, einen Job zu finden. Die Eltern sind dankbar, dass wir ihren Kindern weitere drei Jahre Bildung an unserem Emmanuel Education Campus in Tamaram ermöglichen können. Sie studieren nun zusammen mit weiteren 22 Studierenden den Bachelor in Betriebswirtschaft. Ihnen den Studienplatz zu vermitteln war nicht schwierig, aber dafür zu sorgen, dass sie mit den anderen Studierenden mithalten können, ist eine herausfordernde Aufgabe. Sie sind aber sehr interessiert am Lernen und daran, eine Arbeitsstelle zu bekommen. Bitte beten Sie für die jungen Menschen mit Hörbeeinträchtigungen in Tamaram.

In der ersten Woche im November 2020 haben die Schulen wieder geöffnet, sodass wir bis Schuljahresende noch fünf Monate für den Unterricht hatten. Die Regierung sagt, dass wir den Stoff eines ganzen Schuljahres in dieser Zeit unterbringen sollen. Ganze sechs Monate waren die Kinder zuhause und haben geduldig ausgeharrt und gelernt. Die Lehrer geben nun Extraunterricht, um den Kindern den Stoff beizubringen. Corona hat einiges im Verhalten der Schulkinder und Jugendlichen verändert.



Nachdem die alten Autos reparaturanfällig und nicht mehr ausreichend verkehrssicher waren, wurden nun zwei neue Kleinbusse für die Förderschule in Tamaram erworben

Deutsche Straßen sind gut ...

... in den indischen Dörfern sind sie sehr schlecht. Die Verkehrssicherheit unserer Schulbusse ist ein Problem. Abgesehen von den großen Schulbussen benötigen wir auch kleine Busse, da die Straßen in den Dörfern sehr eng sind. Unsere vier alten Kleinbusse sind sehr beschädigt. Im März hat die Automobilindustrie einen Extrarabatt beim Kauf neuer Busse gegeben und einen guten Preis für eingetauschte alte Fahrzeuge gezahlt. Wir haben

unsere alten Fahrzeuge verkauft, die so viele Reparaturen benötigten, und dafür zwei neue Kleinbusse gekauft. Die alten hatten ein Dach aus Segeltuch und boten keine ausreichende Sicherheit für unsere Kinder. Die neuen haben nun einen angemessen sicheren Metallkorpus.

*Jeevan R. Komanapalli
(Übersetzung aus dem Englischen ins Deutsche)*